

SWISS4SYRIA

WE HELP · ON SITE · DIRECTLY · THANKS TO YOU

Medienmitteilung

Neue Projekte / Erfolgreiche Umsetzungen

Meilen, 9. Mai 2018 - Soeben sind wir wieder mit neuen Eindrücken aus dem Libanon zurückgekehrt. Um auf gut Deutsch es auszudrücken, es haut uns jedes Mal wieder um, wie viel wir innert kürzester Zeit erreicht haben! Die Kinder unserer Schule haben innert kürzester Zeit einfache englische Wörter gelernt. Wenn man bedenkt, dass sie vor gar nicht so langer Zeit noch nicht einmal in ihrer Landessprache Lesen und Schreiben konnten.

Wenn wir die Schülerinnen und Schüler heute beobachte und mit Januar 2016 vergleichen, sehen wir so viel zurückgekehrte Hoffnung, Lächeln, Freude und Perspektive in deren Augen. Es ist auch schon fast unglaublich, wie die Kinder diszipliniert und anständig geworden sind. Da zeigt es sich hautnah, wie wichtig Bildung und Hilfe ist. Gänsehaut pur!

Auch in den Flüchtlingscamps hat sich einiges getan. Seit die Frauen in den Camps von unseren Lehrerinnen alphabetisiert worden sind, haben sie wieder Kraft und Tatendrang gefunden. Sie haben Kräuter angepflanzt und die Zelte in denen sie leben sind sauber und aufgeräumt. Auch hier wird es wieder vor Augen geführt, was mit wichtiger Unterstützung bewirkt werden kann.

Damit Sie sich auch ein „bewegtes“ Bild machen können, haben wir letzte Woche in der Schule und in dem Flüchtlingslager kleine spontane Handy Filme gedreht, die einem wirklich ans Herz gehen: <https://goo.gl/gGqzWg>

Wir ruhen uns aber nicht aus, sondern sind ständig im Austausch mit unserer Partner NGO „Beit bil Jnoub“ die uns wichtige Inputs und Ideen weitergibt, und welche wir immer nach Möglichkeit umsetzen.

Wie auch unser nächstes Pilot Projekt.

Wir konnten letzte Woche mit dem Team der American University of Beirut in Libanon ein Center besuchen, welches das „Tech for Food“ Projekt des World Food Programms (UNO) aufbaut. Es war sehr spannend und aufschlussreich. Wir sind motiviert und voller Tatendran, ein ähnliches Projekt, angepasst auf unsere Jugendliche, auch in unserer Schule umzusetzen.

Viele Teenager fallen nach der Schule in die Perspektivlosigkeit, da sie im Libanon keine Arbeitsbewilligung erhalten.

Wir planen die Jugendlichen jeweils am Nachmittag in unseren freien Schulräumen einfache Computer-Kenntnisse beizubringen und ihnen so die Möglichkeit zu geben, eine Ausbildung für die Zukunft zu erhalten. Weitere Infos folgen, sobald das Pilot-Projekt beginnt.

Für weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne Jessica Mor-Camenzind kontaktieren.

Jessica Mor-Camenzind
Geschäftsführerin

Association **S4S**
Rainstrasse 53a
8706 Meilen
T +41 79 432 43 08
www.swiss4syria.ch

Association Swiss4Syria

Kirchgasse 3 – CH-8001 Zürich – T +41 79 432 43 08 – E-Mail info@swiss4syria.ch

Spendenkonto Alternative Bank Schweiz AG, 4601 Olten 1 – IBAN CH05 0839 0033 6384 1000 5